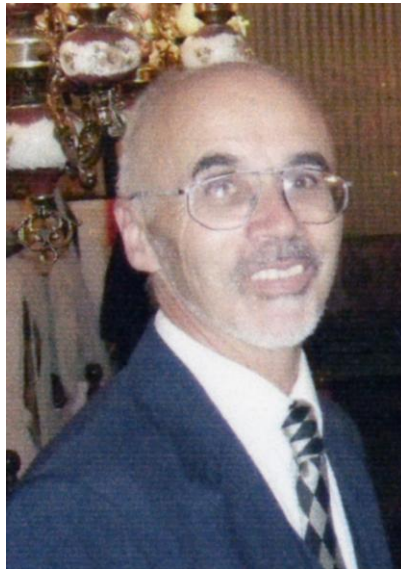


P r o g r a m m

**Montag, 21. Juni 2010, 19.30 Uhr
Foyer Opernhaus Bonn**



Christopher Arpin, Oper Bonn
(Klavier)

zu Gast bei den Opernfreunden

**Melodien und Lieder von Frédéric Chopin, Claude Debussy, Enrique
Granados, Leoš Janaček und Wolfgang Amadeus Mozart**

mit

Susanne Blattert, Oper Bonn
(Mezzosopran)

**Zu Beginn bedanken sich die Kinder der Ketteler-Schule
Dransdorf mit selbst einstudierten Tänzen für eine Kartenspende
der Opernfreunde**

Moderation:

Ferdinand Kösters

Christopher Arpin stammt aus Seattle (Bundesstaat Washington, USA) und studierte an der dortigen Universität bei Professor Randolph Hokanson. Nach seiner Tätigkeit an der Oper von San Diego erhielt er an der University of Southern California in Los Angeles den akademischen Grad eines Masters of Music Magna cum Laude als Klavierbegleiter. Seine Professoren dort waren Gwendolyn Kodofsky, der Begleiter der berühmten Sopranistin Lotte Lehmann, und Brooks Smith, der Begleiter von Jascha Heifetz.

1981 kam Christopher Arpin nach Europa, zunächst nach Aachen und anschließend 1982 als Solo-Repetitor und Stellvertretender Studienleiter an die Oper in Bonn. Er hat hier zahlreiche Künstler bei der Reihe „Oper am Klavier“ und bei Liederabenden begleitet und ist darüber hinaus als Solist u.a. mit Klavierwerken von Karol Szymanowski und Sergei Rachmaninow hervorgetreten. „...Rachmaninows virtuose Paganini-Variationen, deren schwierigen Klavier-Solopart Christopher Arpin mit erstaunlicher, beifallsträchtiger Fertigkeit und federnder Bravour beisteuerte...“, lautete eine der vielen Kritiken im Bonner General-Anzeiger.

Es folgten Auftritte beim Neujahrsfest in Sofia und beim Festival Sanssouci in Potsdam. Beim WDR und beim SWF entstanden mehrere Produktionen und CD-Aufnahmen. Gewiss einer der Höhepunkte seines künstlerischen Wirkens war sein Auftritt beim Beethovenfest Bonn anlässlich der Europäischen Erstaufführung von Leonard Bernsteins Zyklus „Arias and Barcarolles“ in Anwesenheit des Komponisten und mit Dennis Russel Davies als Klavierpartner. „Die Ausführung war für die Zuhörer wohl einfach hinreissend gekonnt und trefflich zu nennen: den anwesenden Komponisten schien sie ehrlich gerührt zu haben“, lautete die Kritik über diese Interpretation.

Zuletzt war Arpin als Gast an der Pariser Grand Opéra als Repetitor für die Oper „König Roger“ tätig.

Christopher Arpin ist seit Jahren ein beliebter und hoch geschätzter Begleiter der Solisten der Bonner Oper bei den Konzertabenden der Opernfreunde.

Susanne Blattert ist seit Jahren Publikumsliebbling und Stütze des Bonner Opernensembles. 1997 kam sie von Essen nach Bonn und hat seither alle großen Partien ihres lyrischen Mezzosopranfachs gesungen und sich dabei besonders als Spezialistin für Barockopern, aber auch für die Belcanto-Partien Rossinis, Bellinis und Mozarts hervorgetan. Gastspiele führten sie bisher an viele große Bühnen, u.a. nach Kopenhagen, Bregenz, Budapest, Lyon, Birmingham, Mannheim und zur Ruhrtriennale. Neben ihren vielgelobten sängerischen Qualitäten verfügt sie auch über herausragende schauspielerische Fähigkeiten. In Bonn wird daher mit Spannung ihr Rollendebüt als Carmen in der kommenden Spielzeit erwartet.

Dank ihrer ausdrucksvollen Gestaltungskraft ist sie auch als in der Fachwelt anerkannte Lied- und Oratoriensängerin hervorgetreten. Das Bonner Publikum konnte sich hiervon bei ihren Konzerten für die Opernfreunde bereits mehrfach überzeugen.

Programmfolge

Begrüßung durch den Vorsitzenden der Opernfreunde, Ferdinand Kösters

**Tanzeinlage der Kinder der Ketteler-Schule Bonn-Dransdorf
(Leitung: Daniela Dommermuth)**

Konzert

Teil 1

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Fantasie c-moll KV 475 (1785)

Frédéric Chopin (1810 – 1849)

Zwei nocturnes cis-moll und des-dur op. 27 (1836)

Leoš Janaček (1854 – 1928)

Im Nebel (V mlhách) (1912)

- I. Andante
- II. Molto Adagio
- III. Andantino
- IV. Presto

Christopher Arpin, Klavier

Gespräch: Ferdinand Kösters unterhält sich mit Christopher Arpin

Konzert

Teil 2

Claude Debussy (1862 – 1918)

Chansons de Bilitis (1897)

- I. La Flute de Pan
- II. La Chevelure
- III. Le Tombeau des Naiades

Susanne Blattert, Mezzosopran

Christopher Arpin, Klavier

Enrique Granados (1867 – 1916)

Coloquio en la reja (Liebesduett) aus GOYESCAS (1911)

Christopher Arpin, Klavier



Opernfreunde Bonn e.V.

Geschäftsstelle: Thomas-Mann-Straße 23, 53111 Bonn, Tel.: 0228 – 369 46 51

Fax: 0228 – 369 46 53, E-Mail: j.imhoff@gmx.de

www.opernfreunde-bonn.de

Vorsitzender: Ferdinand Kösters

Stellvertretende Vorsitzende: Wolfgang Dilbat, Gunter Duvenbeck

Geschäftsführerin: Jutta Imhoff, Schatzmeisterin: Barbara Franke